



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle Mitglieder  
des Bezirksausschuss 15  
Trudering-Riem**

**Vorsitzender  
Otto Steinberger**

**Privat:**  
Turnerstraße 25  
81827 München  
Telefon: 0160/5541116

E-Mail:  
otto.steinberger@t-online.de

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon (089) 233 – 6 14 84  
Telefax (089) 233 – 989 61484  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 17.07.2014

**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-  
am Donnerstag, 17.07.2014, um 19.35 Uhr,  
Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München**

**TOP 0:**

- 0.1 Änderungen der vorläufigen Tagesordnung  
Folgende Punkte werden neu in die TO aufgenommen:
- 1.4 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Elternbeirat der Grundschule in der Forellenstraße  
Vorstellung der Gruppe Voilá Opera im Oktober 2014  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 00946
- 4.4 Belegung und Betreuung des Compo B Wohnhauses an der Flughafen-Riem-Straße
- 4.5 Parkplatz am Einkaufszentrum in der Bauwarenstraße
- 7.4.6 Wachtelweg 22

Er ergänzten Tagesordnung wird

**einstimmig zugestimmt**

- 0.2 Genehmigung der Niederschrift der BA- Sitzung vom 26.06.2014  
Die Niederschrift wird zur Genehmigung nachgereicht.

- 0.3 Redezeitbegrenzung auf 2 Minuten für die gesamte Wahlperiode 2014-2020  
Herr Danner schlägt eine Begrenzung der Redezeit vorerst bis Ende des Jahres vor.

Der Begrenzung der Redezeit für die gesamte Wahlperiode und die Möglichkeit, dies jederzeit zu ändern wird

**einstimmig zugestimmt**

**TOP 1: Entscheidungsangelegenheiten**

- 1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.  
Orgelkonzert am 15.08.2014  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00839  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung in voller Höhe vor.  
Dem wird  
**einstimmig zugestimmt**
- 1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Freunde der Abteilung Waldtrudering der Freiwilligen Feuerwehr München e.V.  
Beschaffung von Übungspuppen  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00840  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung in voller Höhe vor.  
Dem wird  
**einstimmig zugestimmt**
- 1.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
TSV Trudering e.V.  
Beschaffung von Trainingsausstattung  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00926  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung in Höhe von 3000,00€ vor. Des Weiteren spricht sich der UA dafür aus, die Bälle aus Fair Trade Handel zu erwerben.  
Frau Dr. Miehle erläutert, dass Bälle aus fairem Handel nur in einer Größe zu erwerben sind und diese sich nicht für das Spielen auf Kunstrasen eignen.  
Herr Danner schlägt vor, dass sich die Vereine an das Büro der Dritten Bürgermeisterin wenden, um weitere Informationen über den Bezug der Bälle aus fairem Handel zu erhalten. Im Rahmen des Verwendungsnachweises könnte der  
Herr Schall spricht sich für die Zuschussung in voller Höhe aus und bittet das Gremium, den Zuschuss nicht an Bedingungen zu knüpfen.  
Frau Dr. Hentschel kritisiert, dass jeweils nur der TSV Trudering e.V. Anträge auf Zuschuss aus dem Budget stellt. Andere Vereine stellen keine Anträge. Hier sollte der BA künftig auf eine ausgewogenere Beurteilung achten.  
Herr Danner unterstützt das Ansinnen von Frau Dr. Hentschel. Der BA sollte das Budget über das ganze Jahr hinweg planen, so dass mehrere Vereine von Zuschüssen profitieren können.  
Herr Dengler vom TSV Trudering e.V. erläutert den großen Zuspruch in den Trainingsgruppen, gerade nach der Fußball- WM. Es ist daher dringend notwendig, neue Bälle anzuschaffen.  
Frau Neubauer spricht sich für einen Zuschuss in voller Höhe aus, um die Vereinsarbeit für die Kinder und Jugendlichen weiter zu unterstützen.  
Herr Steinberger bittet um Zustimmung in voller Höhe. Der Verein sollte allerdings versuchen, die Bälle aus fairem Handel zu kaufen und im Verwendungsnachweis entsprechend nachweisen.  
Dem wird  
**mehrheitlich zugestimmt (bei 1 Gegenstimme)**

- 1.4 E) Budget der Bezirksausschüsse  
Vorstellung der Gruppe Voilá Opera im Oktober 2014  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 00946  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung in Höhe von 5,00€ pro teilnehmendem Kind vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**TOP 2: Bürgerschreiben**

- 2.1 Anbringen einer Bodenmarkierung auf dem Gehweg zum halbseitigen Parken in der Ika- Freudenbergstraße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00070

Herr Steinberger stellt den Antrag vor.

Herr Tippelt gibt zu Bedenken, dass die Zufahrt für die Müllabfuhr und mögliche Rettungseinsätze gegeben bleiben muss.

Frau Salzmänn- Brünjes gibt zu Bedenken, dass es sich hier auch um den Schulweg handelt. Sie schlägt daher einen gemeinsamen OT mit der Polizei und Baureferat vor.  
Herr Danner gibt zu Bedenken, dass der Fußweg auch nur für Fußgänger geschaffen wurde. Der Unterbau für parkende Autos ist hierzu nicht geeignet.

Herr Steinberger schlägt daher Verweis in den UA vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.2 Klettereisberg für den Riemer See  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00085

Herr Steinberger stellt das Bürgeranliegen vor.

Herr Dr. Fuchs spricht sich für eine Erhöhung der Attraktivität des Riemer Sees aus, allerdings erscheint die vorgeschlagene Variante als nicht sehr verkehrssicher. Nach Rücksprache mit der Wassermacht würde dies in dieser Form auch abgelehnt werden.  
Er schlägt daher zur Klärung der Fragen einen OT mit der Wasserwacht vor.

Des Weiteren schlägt er Errichtung eines Stegs bzw. Installation einer Rutsche vor.

Herr Danner sieht hier zwar nicht die Wasserwacht in der Pflicht, unterstützt aber den Ortstermin.

Herr Steinberger schlägt einen gemeinsamen OT mit UA SSK und BuV vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.3 Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Bajuwarenstraße  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00089

Die Antragstellerin stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Götz stellt den Antrag zu TOP 4.5 vor.

Herr Danner spricht sich ebenfalls für einen OT aus, allerdings sollte die LZA in der Bernhard- Mayer- Straße mit einbezogen werden.

Herr Tippelt kann die Vorkommnisse nicht bestätigen. Seit 01.07.2013 bis jetzt ereigneten sich ca. 7 Unfälle. Auch spricht sich die PI gegen den Rückbau der Mittelinsel aus. Diese sei gerade für das Überqueren der Straße sehr wichtig und unabdingbar. Frau Julia Hentschel schlägt vor, zu dem OT einen Vertreter des KVR mit einzuladen. Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 2.4 Ruhestörungen durch eine Shisha Bar in der Max-Rothschild-Straße 6  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00090  
Der Antragsteller stellt seinen Antrag vor und bittet des BA um Unterstützung.  
Herr Tippelt von der PI bestätigt die Ruhestörungen.  
Herr Steinberger schlägt daher Weiterleitung an das KVR vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

### **TOP 3: Antwortschreiben der Landeshauptstadt München**

- 3.1 Verwaltungskräfte für Kinderbetreuungseinrichtungen  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04470  
Frau Beer berichtet und schlägt Kenntnisnahme vor.  
Frau Dr. Miehle bittet um weitere Informationen, zum Beispiel wo die Dienstkräfte eingesetzt werden und ob eine Einrichtung im 15. Stadtbezirk auch dazu gehört.  
Herr Danner schlägt lediglich Kenntnisnahme vor.  
Herr Steinberger wird mit der zuständigen Abteilung im RBS telefonieren und dann berichten. Für den Moment schlägt er Kenntnisnahme vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.2 Erneuerung der Radwege im Münchner Osten  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05798  
Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.  
Herr Danner bittet die BA- Mitglieder um entsprechende Rückmeldung an den UA Bau u Verkehr, wenn Radwege erneuert worden sind.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.3 Barrierefreie Waldwege als Pilotprojekt für eine gelungene Inklusion  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05259  
Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme und Wiedervorlage im Dezember 2014 vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.4 Trampelpfad südlich des S-Bahnhofs Riem als reguläre Fuß-Rad-Wegeverbindung zwischen Graf- Lehndorff- Straße und S-Bahn-Zugang herstellen  
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04933  
Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor, allerdings sollte noch geklärt, wann mit der Ausführung zu rechnen ist.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 3.5 Geothermieversorgung in der Messestadt Riem  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00042  
Herr Steinberge schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**TOP 4: Anträge von BA-Mitgliedern**

4.1 Ausstattung der KITA im 5. Bauabschnitt mit einer Küche und Einstellung eines/r KöchIn oder HauswirtschaftsleiterIn  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00086  
Herr Eißmann stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

4.2 Fußgängerbereich an der Truderinger Busplatte nachhaltig von abgestellten Fahrrädern freihalten  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00087  
Herr Schall stellt den Antrag vor und bittet um Weiterleitung.  
Frau Salzmann- Brünjes bittet um Auskunft darüber, wann mit dem Umbau begonnen wird.  
Herr Danner schlägt einen Ortstermin und Verweisung in den UA vor, da der Bedarf in jedem Falle gegeben ist.  
Herr Ziegler schlägt vor, den OT solange verschieben, bis der Bau fertig wird.  
Herr Schall widerspricht dem und schlägt Verweis in den UA vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

4.3 "Dasein für München" auch in der Messestadt  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00088  
Herr Schall stellt den Antrag vor.  
Frau Salzmann- Brünjes schlägt vor, das auch die BA Mitglieder eine Besichtigung bekommt.  
Herr Steinberger wird sich um einen Besichtigungstermin kümmern.  
Der Weiterleitung des Antrags wird

**einstimmig zugestimmt**

4.4 Belegung und Betreuung des Compo B Wohnhauses an der Flughafen- Riem- Straße (Initiative Frau Dr. Hentschel).  
Frau Dr. Hentschel stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

4.5 Parkplatz am Einkaufszentrum in der Bajuwarenstraße (Initiative der SPD- Fraktion) siehe TOP 2.3

**TOP 5: Anhörungen**

5.1 Budget der Bezirksausschüsse- Aktualisierung des Flyers und der Daten im Internet  
Herr Steinberger stellt das Anliegen vor. Zukünftig soll Frau Beer als Ansprechpartnerin benannt werden.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**TOP 6: Bürger-/Einwohnerversammlung**

./.

**TOP 7: Unterausschüsse**

**7.1 UA Allgemeines:**

7.1.1 Icarus- Straßenfest am 27.07.2014 (Ersatztermin: 03.08.2014) in der Maria- Montessori- Straße  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zur Veranstaltung vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.1.2 Straßenfest am 26.07.2014 in der Ottilienstraße  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung zur Veranstaltung vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.1.3 Verwendungsnachweis über den Bewilligungsbescheid der LHM; Kapellenfreunde Michaeliburg e.V.  
Frau Beer berichtet aus dem UA und schlägt Kenntnisnahme vor  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

**7.2 UA Bau und Verkehr**

7.2.1 Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2015  
Herr Mathias berichtet aus dem UA. Der Vorlage sollte zugestimmt werden, allerdings sollte auch die Stellungnahme des BA 15 Mai 2014 mit Berücksichtigung finden.  
Herr Rösch schlägt vor, auch an die Inbetriebnahme des längst versprochenen Kleinbusses in der Messestadt zu denken und diese erneut einzufordern.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.2.2 Umwandlung von Kurzgras- in Langgrasflächen (Beschluss des Bauausschusses vom 04.02.2014, Darstellung und Überarbeitung der Mähkonzepte auf städtischen Grünflächen und Verkehrsbegleitgrün und Schaffung von Stellplätzen für Bienen, Sitzungsvorlage Nr. 08-14/ V 13354)  
Weitere Standorte für Hundekottütenspender (Beschluss des Stadtrates vom 19.03.2014, Aktion saubere Stadt- Weiterentwicklung, Sitzungsvorlage Nr. 08-14/ V 14090)- Vorstellung durch das Baureferat- Gartenbau  
Herr Mathias berichtet und schlägt Zustimmung vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

7.2.3 Verkehrssituation in der Feldbergstraße (Bürger)  
Herr Mathias bittet die PI um Auskunft zum Bürgeranliegen, da die Mitglieder des UA hier keine weiteren Möglichkeiten sehen und die Installation eines festen Starrkastens

Herr Toppel sieht die Installation eines dauerhaften Blitzers für nicht ziehlführend an und trotz der Herausnahme der Örtlichkeit aus dem Geschwindigkeitsmessprogramm finden weiterhin Messungen statt. Allerdings können keine auffälligen Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt werden.

Herr Mathias schlägt vor, dem Bürger das so mitzuteilen

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.2.4 Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG); Plangenehmigung nach § 18 AEG i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG Vorhaben "Entwässerungsanlage Neubau, München-Ost Trudering km 10,914-11,338 und Trudering München Ost km 10,526-13,769 Strecke 5510 München Rosenheim" bis 16.07.2014  
Herr Mathias berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.2.5 Grünstreifen an der Bajuwarenstraße (Bürger)  
Herr Mathias berichtet aus dem UA. Wegen Personalmangel kam es zum Baustopp, nach einem Telefonat mit dem Gartenbaureferat werden die Arbeiten bald beendet sein. Diese wird dem Bürger mitgeteilt.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

### **7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

- 7.3.1 Neubau einer Jugendspielfläche am Horst- Salzmann- Weg (Vorstellung durch das Baureferat- Gartenbau)  
Frau Dr. Miehle berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung vor.  
Herr Danner bittet darum, solche Art von Angelegenheiten wieder im UA Bau u Verkehr zu behandeln, da sie dort thematisch besser aufgehoben sind. Des Weiteren bittet er um Auskunft darüber, warum diese Angelegenheit nicht im UA Bau und Verkehrs behandelt wurde.  
Herr Steinberger erläutert die Vorgehensweise und bittet um Entschuldigung für diese Zuweisung; sie geht auf einen Beschluss des Vorstandes zurück und zukünftig wird auf eine bessere thematische Zuteilung geachtet. Herr Danner bittet um Aufnahme in das Protokoll.  
Dem wird

**mehrheitlich zugestimmt**

- 7.3.2 Verkauf einer städtischen Immobilie in der Michael- Ende- Straße (TOP 7.3.1 vom 26.06.2014)  
Frau Dr. Miehle berichtet aus dem UA und schlägt Zustimmung vor.  
Herr Danner spricht sich grundsätzlich gegen einen Verkauf aus.  
Dem Vorschlag des UA wird

**mehrheitlich zugestimmt**

### **7.4 UA Planung**

- 7.4.1 Teuchertstraße 4  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA und schlägt Ablehnung vor.  
Der UA wünscht in der zweiten Baureihe eine Höhenreduzierung der Gebäude auf zwei Vollgeschoße; die vom Planersteller eingezeichneten Bezugsobjekten befinden sich in der ersten Baureihe und sind damit als Referenzobjekte nicht geeignet.

- Weiter wünscht sich der UA eine straßenseitige Verlegung der Garagen, um eine Durchfahrt bis zum Grundstücksende zu verhindern; dies könnte beispielsweise erreicht werden, indem die mittleren Garagen in Duplexgaragen umgeplant werden.  
Dem Vorschlag des UA wird **einstimmig zugestimmt**
- 7.4.2 Edingburghplatz  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA.  
Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag.  
Dem Vorschlag des UA wird **einstimmig zugestimmt**
- 7.4.3 Kreillerstraße 183  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA.  
Nach Einsicht in die vorgelegten Baupläne empfiehlt der UA die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag.  
Dem Vorschlag des UA wird **einstimmig zugestimmt**
- 7.4.4 Herzogstandstraße (Gronsdorf) 106  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA.  
Der UA empfiehlt Kenntnisnahme des Sachvorgangs und Ablehnung des Bauantrages.  
Die vorgelegten Pläne stehen der bisher von der LH München angedachten Weiterentwicklung des Geländes entgegen und verhindern die diskutierte Verbindung zwischen Rappenweg und Herzogstandstraße.  
Die Stadt München hat hier alle Rechtsmittel ausgeschöpft und genehmigt daher die vorgelegten Pläne.  
Dem Vorschlag des UA wird **einstimmig zugestimmt**
- 7.4.5 Bauvorhaben Vogesenstraße 28 (Bürger)  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA.  
Dieses Bauvorhaben wurde in der Maisitzung vom UA abgelehnt;  
der UA empfiehlt die Kenntnisnahme der von den Nachbarn gegen das Bauvorhaben erhobenen Einsprüche.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**
- 7.4.6 Wachtelweg 22  
Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA.  
Der UA empfiehlt die Ablehnung des vorgelegten Bauantrags.  
Der UA fordert, die Abstandsflächen zur südlichen Grundstücksgrenze einzuhalten und damit einen zusammenhängenden Grünraum zu schaffen. Weiterhin fordert der UA eine Reduzierung des bislang geplanten drei Vollgeschosse auf das in der Umgebung übliche Maß.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**

## 7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 7.5.1 Wo ist Platz für Kinder und Jugendliche im Riemer Park? TOP 4.5 vom 26.06.2014 vertagt  
Frau Bodensteiner berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Antrag und Ergänzung dahingehend, die LHM prüfen zu lassen, wo optional Plätze für Streetball errichtet werden können.  
Dem wird **einstimmig zugestimmt**

- 7.5.2 Kommunale Gesundheitsvorsorge für Kinder- und Jugendliche in der Messestadt Riem  
Frau Bodensteiner berichtet.  
Die Mitglieder im Gremium monieren die zu späte Zuleitung der Vorlage und sprechen sich für eine Vertagung in die September Sitzung aus.  
Frau Mros erklärt, dass die Vorlage durchaus zu spät in der BA G Ost eingegangen ist, bittet das Gremium jedoch die Vorlage für den Ferienausschuss vorzubereiten, weil unter Umständen ein Nachreichen der Stellungnahme als Tischvorlage dann keine Berücksichtigung in der Ausschusssitzung findet.  
Herr Steinberger schlägt daher vor, die Vorlage im September zu behandeln.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

- 7.5.3 Mitbenutzung von Sporträumen in Kindertagesstätten für Mutter- Kind- Turnen  
Frau Bodensteiner stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## 7.6 UA Umwelt

### 8 Baumfällungen

- 8.1 Bereits genehmigte Baumfällungen durch die Untere Naturschutzbehörde:
- 8.1.1 Sperberstraße 8
  - 8.1.2 Dukatenweg 4a
  - 8.1.3 Tsingtauer Straße 13 (Antrag wurde zurück gezogen)
- 8.2 Beantragte Baumfällungen  
Herr Götz berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum:
- 8.2.1 Solalindenstraße 65  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
  - 8.2.2 Niobestraße 17  
Ablehnung der Fällung
  - 8.2.3 Matterhornstraße 37  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
  - 8.2.4 Fauststraße 78a  
Ablehnung der Fällung der Birke vorbehaltlich einer Gefährdung; Zustimmung zur Fällung des Baumes an der Garage mit Ersatzpflanzung
  - 8.2.5 Kibostraße 3  
keine Beurteilung möglich

- 8.2.6 Elfriedenstraße 30  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
- 8.2.7 Max-Rothschild-Straße 16  
Zustimmung der Fällung der Bäume in Hausnähe inkl. Ersatzpflanzung; Ablehnung des anderen Baumes
- 8.2.8 Tangastraße 48  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
- 8.2.9 Steffelhofstraße 16  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
- 8.2.10 Stockerweg 12  
Ablehnung der Fällung der Bäume mit Nummer: 2, 51, 53-62; restliche Bäume Zustimmung und Bitte der Umplanung des Vorhabens um Baum Nr. 2 zu schützen
- 8.2.11 Möwestraße 31  
Ablehnung der Fällung mangels Fällbegründung
- 8.2.12 Florastraße 20  
Zustimmung zur Fällung
- 8.2.13 Habichtstraße 4  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
- 8.2.14 Am Schloßacker 5  
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung
- 8.2.15 Eigerstraße 8a  
Zustimmung und Ersatzpflanzung
- 8.2.16 Wachtelweg 22  
Ablehnung aller Bäume, da Vorhaben durch den BA 15 abgelehnt wurde.

Den Baumfällungen wird wie vom UA beschlossen

**einstimmig zugestimmt**

zu Baumfällung zu TOP 8.2.12

Frau Bachhuber berichtet und schlägt Zustimmung zur Fällung vor, da der Baum stark verschattet und zu groß für den kleinen Garten ist.

Herr Danner schlägt vielmehr die Durchführung eines Pflegeschnittes vor, da der Baum ortsbildprägend und erhaltenswert ist.

Der Fällung wird

mehrheitlich (mit 8 Gegenstimmen) zugestimmt

Herr Götz bittet um Zustimmung für einen UA Umwelt im August.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt**

## **9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine**

- 9.1 Vorgesehene Sitzungstermine in 2015  
Herr Steinberger stellt die vorgesehenen Sitzungstermine für 2015 vor.  
Diesen werden

**einstimmig zugestimmt**

- 9.2 Geschäftsverteilungsplan für den BA 15  
Herr Steinberger stellt den Geschäftsverteilungsplan vor, nachdem zukünftig im Gremium gearbeitet werden soll.  
Herr Danner spricht sich grundsätzlich dagegen aus und lehnt eine Aufgabenzuweisung an den UA Infrastruktur und Stadtentwicklung ab

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Geschäftsverteilungsplan.  
Dem wird

**mehrheitlich (mit 6 Gegenstimmen) zugestimmt**

- 9.3. Benennung der Mitglieder des Ferienausschusses am 14.08.2014  
CSU: Herr Steinberger, Herr Eßmann, herr Mathias, Herr Ziegler  
SPD: Frau Salzmann- Brünjes, Herr Götz  
FDP/FW: Frau Bachhuber (Ersatz Frau Dr. Hentschel)  
Bündnis 90/Die Grünen: Herr Rösch, Herr Saglam

Ende der Sitzung nach dem nichtöffentlichen Teil um 23.00 Uhr

München, 31.07.2014

Für die Richtigkeit

gez.  
Otto Steinberger  
Vorsitzende des BA 15  
Trudering-Riem

gez.  
Mros  
Direktorium HA II/ BAG- Ost